

**Masterstudiengang „Soziologie – Zugänge zur Gegenwartsgesellschaft“
Modul 26605/Modul 5: „Die Praxis des Organisierens“**

Hinweise zur Hausarbeit

Anmeldung

Melden Sie sich im Wintersemester zwischen dem 15. Oktober und dem 15. Dezember, im Sommersemester zwischen dem 15. April und dem 15. Juni online unter <https://pos.fernuni-hagen.de/> zur Prüfung an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Thema der Hausarbeit

Ihre Hausarbeit können Sie im Lauf des Semesters zu einem selbst gewählten Thema verfassen. Bei der Themenwahl stehen zunächst Ihre eigenen Interessen im Mittelpunkt: Sie können entscheiden, welches Thema und welche konkrete Fragestellung Sie bearbeiten möchten. Das Thema muss jedoch einen klaren Bezug zur „Praxis des Organisierens“ haben und thematisch mindestens an eine Lerneinheit/Kurs des Moduls anschließen. Fokussieren Sie sich innerhalb dieses Rahmens auf ein spezifisches Phänomen oder Problem, einen Gegenstand oder eine Theorie, und formulieren Sie eine konkrete Fragestellung.

Wichtig: Wenn Sie sich dabei mit einer spezifischen Organisation bzw. Organisationsform befassen wollen, achten Sie darauf, dass diese Organisation gut beschreibbar ist. Abstrakte, historische oder zu komplexe ‚Organisationen‘ (z.B. „die Weltgesellschaft“, „der Staat“, „der Bundestag“, „die Impfskeptiker“, „das chinesische Kaiserreich“) bieten sich nicht an. Hier müssten Sie erhebliche Hindernisse überwinden, um die jeweilige Organisation im Rahmen der Hausarbeit soziologisch zu fassen, ohne beispielsweise zu stark in historische, politikwissenschaftliche, psychologische oder andere Wissenschaftsbereiche abzugleiten. Zudem müssen Sie vorab klären, ob die ‚Organisation‘, die Sie genauer betrachten möchten, überhaupt eine Organisation im soziologischen Sinn ist. „Der Staat“, um ein Beispiel herauszugreifen, als Ganzes ist keine Organisation.

Achten Sie zudem auf die wissenschaftliche Relevanz, die Reichweite und eine gute Ausformulierung der leitenden Fragestellung. Fassen Sie Ihre Forschungsfrage weder zu eng noch zu weit und nutzen Sie entsprechende Fragepronomen, um offene Fragestellungen zu entwickeln. Eine nicht gelungene Fragestellung wäre beispielsweise: „Sind organisationale Entscheidungsprozesse durchweg rational begründbar?“, weil sie nur ein „Ja“ oder „Nein“ als Antwort erfordert. Ergründen Sie eher scheinbar selbstverständliche, konkrete Prozesse in Organisationen und fragen Sie, wie diese ‚funktionieren‘ und/oder erörtern Sie ein organisationales Phänomen aus der Perspektive einer organisationssoziologischen Theorie.

Zudem sollen die Inhalte, auf die eine leitende Fragestellung abzielt, wissenschaftlich verallgemeinerbar sein und nicht auf die Praxis eines spezifischen Falls abzielen. Es geht also nicht darum zu beschreiben, wie etwas z.B. im

Elisabeth-Krankenhaus in Berlin, in der Verwaltung der Stadt Hagen o.a. konkret gehandhabt wird, sondern darum, organisationssoziologisch relevante Phänomene allgemein zu erörtern. Sie können jedoch ein empirisches Beispiel als Illustration heranziehen. Und ganz grundsätzlich: Achten Sie immer auf eine kritische Distanz zum Thema! Es steht nicht im Mittelpunkt einer soziologisch angelegten Arbeit, organisationale Praktiken zu bewerten oder praxisorientierte Lösungen für ein organisationales Problem zu finden.

Exposé

Reichen Sie bereits zu Beginn der Themenabsprache zur Hausarbeit ein kurzes Exposé (etwa 2 Seiten) zu Ihrer geplanten Arbeit ein. Skizzieren Sie darin knapp Ihre Vorüberlegungen: Welches Thema steht im Mittelpunkt Ihres Interesses, welche konkrete Fragestellung möchten Sie bearbeiten, wie könnte der Gang der Arbeit aussehen (vorläufige Gliederung) und welche Literatur wollen Sie heranziehen?

Wichtig: Bitte vergessen Sie nicht, auf Texten, die Sie einreichen, immer alle Angaben (Name, Matrikelnummer, Studiengang und Modul) zu notieren. Die Einreichung des Exposés erfolgt im Word- oder PDF-Format per E-Mail; die Frist für das Einreichen des Exposés finden Sie auf der Seite des Moduls im Studienportal. Exposés für Hausarbeiten, die nach dieser Frist eingehen, können nicht mehr zur Beratung und Betreuung im jeweils laufenden Semester angenommen werden.

Inhaltliche Anforderungen

Mit Ihrer Hausarbeit können und sollen Sie zeigen, dass Sie in der Lage sind, eigenständig ein selbst gewähltes Thema zu bearbeiten.

Das umfasst, dass Sie

- a) eine eigene Fragestellung innerhalb der durch die Lerneinheiten/Kurse des Moduls vorgegebenen Themenfelder entwickeln,
- b) diese Fragestellung unter Zuhilfenahme von Literatur (der Kurse, der dort angegebenen weiterführenden Literatur und selbst recherchierter Literatur) bearbeiten, dabei
- c) Ihre Überlegungen strukturieren, Begriffe erläutern, Argumente wiedergeben und diese zusammenhängend diskutieren und schließlich, dass Sie
- d) formale Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens (der Zitierweise, der Literaturangaben) einhalten.

Formale Anforderungen

Eine Hausarbeit im Masterstudiengang umfasst 15 bis maximal 20 Seiten (DIN A4) reinen Text (also ohne Deckblatt, Inhalts- und Literaturverzeichnis). Bitte achten Sie darauf, dass die Schriftgröße 12 Punkt (Times New Roman) beträgt, der Zeilenabstand anderthalbfach bemessen ist und auf der rechten Seite circa 5 cm Rand eingerichtet sind. Wenn Ihre Arbeit deutlich kürzer oder umfangreicher ausfällt, kann das dazu führen, dass sie als nicht bestanden bewertet werden muss. Gruppenarbeiten sind in diesem Modul nicht möglich.

Bitte gestalten Sie Ihre Arbeit möglichst leicht leserlich. Achten Sie deshalb darauf, dass Sie die Silbentrennungsfunktion einschalten, den Text im Blocksatz setzen, die Absatzgestaltung an die inhaltliche Gliederung des Textes anpassen (Faustregel: keine Absätze, die weniger als drei Sätze umfassen) und eine knappe und wenig umständliche Zitationsweise wählen (Beispiel: Wilz 2008: 8). Bitte geben Sie die ausführlichen Literaturangaben in einem Literaturverzeichnis und nicht in den Fußnoten an und verwenden Sie keine Endnoten. Bei Unsicherheiten schauen Sie bitte in den [Leitfaden für das wissenschaftliche Arbeiten im Institut für Soziologie](#).

Versehen Sie Ihre Hausarbeit mit einem Deckblatt, aus dem Name, Adresse, Matrikelnummer, Studiengang/Modul, Name der Prüferin*des Prüfers, das Thema der Arbeit und das Einreichungsdatum hervorgehen.

Bearbeitungszeitraum

Den ungefähren Bearbeitungsbeginn können Sie in Absprache mit der Modulbetreuung selbst festlegen. Wenn Sie uns im Rahmen der Themenabsprache mitteilen, dass Sie nun mit der Bearbeitung beginnen möchten, geben wir das Thema an das Prüfungsamt weiter. Von dort erfolgen die verbindliche Themenstellung und die Mitteilung von Beginn und Ende des Bearbeitungszeitraums.

Die Fristen zur letztmöglichen Prüfungsanmeldung und zur letztmöglichen Einreichung des Exposés werden zu Beginn des Semesters auf der Seite des Moduls im Studienportal bekannt gegeben. Falls Sie während der Bearbeitungszeit erkranken, kann die Bearbeitungszeit verlängert werden. Beantragen müssen Sie dies beim Prüfungsamt. Dem Antrag muss ein ärztliches Attest beigefügt werden.

Abgabe Ihrer Hausarbeit

Bitte reichen Sie Ihre Hausarbeit fristgerecht in Form einer PDF-Datei zur Korrektur über das Online-Übungssystem ein. Neben dieser digitalen Einreichung Ihrer Hausarbeit ist keine Einreichung in Papierform mehr nötig oder möglich. Zum Online-Übungssystem gelangen Sie über einen entsprechenden Link in der Moodle-Lernumgebung zum Modul 5. Bitte beachten Sie die Frist für die Einreichung Ihrer Hausarbeit für das entsprechende Semester (zu finden auf der Studienportalseite des Moduls). Eine Einreichung nach Fristablauf ist nicht möglich. Nach der Einreichung Ihrer Hausarbeit sind bis zum Fristablauf Änderungen an der eingereichten Datei möglich. Möchten Sie vor dem Ablauf der Frist endgültig abgeben, so klicken Sie bitte nach der Einreichung auf den Button „Sofort abgeben“. Danach sind keine Änderungen an der Hausarbeit mehr möglich.

Beim Hochladen Ihrer Hausarbeit erklären Sie durch das Ankreuzen eines entsprechenden Feldes, dass Sie die Hausarbeit selbstständig und ohne unzulässige Inanspruchnahme Dritter verfasst haben, Sie dabei nur die angegebenen Quellen und Hilfsmittel verwendet und die aus diesen wörtlich oder sinngemäß entnommenen Stellen als solche kenntlich gemacht haben. Die Versicherung selbstständiger Arbeit gilt auch für enthaltene Zeichnungen, Skizzen oder graphische Darstellungen. Sie erklären auch, dass die Arbeit bisher in gleicher oder ähnlicher Form weder derselben noch einer anderen Prüfungsbehörde vorgelegt und auch nicht veröffentlicht wurde. Mit der Abgabe der elektronischen Fassung der endgültigen Version der Arbeit nehmen Sie zur Kenntnis, dass diese mithilfe eines Plagiatserkennungsdienstes auf enthaltene Plagiate geprüft werden kann und ausschließlich für Prüfungszwecke gespeichert wird. Das Bestätigen der Erklärung bei der Einreichung Ihrer Hausarbeit im Online-Übungssystem ersetzt die bisher mit der Hausarbeit einzureichende Versicherung zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Bitte beachten Sie, dass keine schriftliche Bestätigung der Einreichung erfolgt! Um zu prüfen, ob Ihre Hausarbeitsdatei ordnungsgemäß hochgeladen wurde, gehen Sie wie folgt vor: In der Hauptansicht erscheint ein Sternchen bei dem Text, zu dem Sie Ihre Hausarbeit hochgeladen haben. Wenn Sie dem „Sternchen“-Link folgen, erscheint auf der nächsten Seite unter „Ihre zuletzt hochgeladene Datei“ Ihre hochgeladene Datei. Diese können Sie dann zur Prüfung, ob es die richtige Datei ist, herunterladen.

Bescheinigung

Nach der Korrektur der Arbeit können Sie im Online-Übungssystem die Note und den Kommentar zu Ihrer Hausarbeit einsehen. Vom Prüfungsamt erhalten Sie postalisch eine Bescheinigung über die abgelegte Prüfung mit der erzielten Note.

Die Korrektur der Arbeiten nimmt in der Regel sechs bis acht Wochen in Anspruch. Richten Sie vor Ablauf dieses Zeitraums bitte keine Nachfragen über das Ergebnis an das Prüfungsamt oder an die Modulbetreuung. Wir wissen, dass Sie gespannt auf Ihr Ergebnis warten, und bearbeiten die Hausarbeiten so schnell wie möglich.

Stand: September 2022